

Pressemitteilung der Neues Amt Altona eG

## Holzbau-Start beim Neuen Amt Altona: Ein zukunftsweisendes Projekt für Hamburg

*Hamburg, 23. Juni 2025* – Mit dem heutigen Holzbaustart markiert das Neue Amt Altona (NAA) einen wichtigen Meilenstein für nachhaltiges Bauen und innovatives Arbeiten in Hamburg. Heute Vormittag wurden die ersten 18 qm großen, tonnenschweren Holzdecken durch die Firma Schütt Holzbau per Schwerlastkran aus der Großen Bergstraße in rund 40 Metern Höhe über das historische Gebäude des Alten Finanzamts Altona hinweg gehoben und an der Neuen Großen Bergstraße montiert.

In den nächsten Monaten wächst der NAA-Neubau auf die Höhe des Alten Finanzamts Altona, mit dem er auf allen Etagen verbunden wird, und in dem sich ein etablierter Kreativstandort befindet.

Der sechsstöckige Neubau – davon vier Etagen aus Holz – entsteht im Herzen Altonas, in der Fußgängerzone Neue Große Bergstraße, direkt am Altonaer Bahnhof. Bis zum Frühjahr 2026 entstehen hier auf rund 1.600 m<sup>2</sup> Büro- und Gemeinschaftsflächen für rund 300 Selbstständige und kleinere Unternehmen, überwiegend aus Altona und angrenzenden Stadtteilen.

Der Neubau wird überwiegend aus Holz errichtet – ein klares Bekenntnis zu umweltfreundlicher Bauweise und zukunftsfähiger Stadtentwicklung. Dazu **Cornelius Voss, Vorstand Bau und Architektur der Neues Amt Altona eG**:

*„Mit dem Neuen Amt Altona schaffen wir einen nachhaltigen und nutzerzentrierten Ort für neues Arbeiten und Gemeinschaft. Der Holzbau ist dabei nicht nur architektonisches Statement, sondern auch Ausdruck unserer Haltung gegenüber Stadt und Klima.“*

**Bernd Kätzel, Prokurist und Mitglied der Geschäftsleitung der Gebr. Schütt KG**, sagt:

*„Das Neue Amt Altona ist ein echtes Leuchtturmprojekt für den modernen Holzbau in der Stadt – und wir sind stolz, gemeinsam mit dem NAA-Team neue Maßstäbe zu setzen. Seit unserem ersten Treffen Ende 2021 war klar: Hier entsteht etwas, das weit über Hamburg hinaus zeigt, wie nachhaltiges Bauen, mutige Ideen und eine vertrauensvolle Partnerschaft Hand in Hand gehen. Für uns ist es ein Prestigeprojekt, eine spannende Herausforderung – und ein Herzensprojekt, das uns jeden Tag begeistert.“*

Das NAA versteht sich als Katalysator für Kooperation, Kreativität und gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung. Der Fokus liegt auf einer lebendigen Mischung: verschiedene Co-Working-Modelle, Kreativ-Haus, Begegnungsflächen für die Nachbarschaft und Angebote für die Stadtgesellschaft.

Die Fertigstellung ist für das **Frühjahr 2026** geplant. Bis zum **30. September 2025** nimmt die Genossenschaft noch neue Mitglieder auf.

## **Weitere Informationen und Bildmaterial**

unter [neuesamt.org](https://neuesamt.org) sowie in unserem [Presse-Kit](#). In dem **Downloadordner** namens "**Info- und Bildmaterial**" stehen **hochauflösende Bilder** des heutigen Pressetermins zu Ihrer Verwendung bereit, aufgenommen von Heribert Schindler.

## **Pressekontakt Neues Amt Altona eG**

Christina Veldhoen, Vorständin für Kommunikation und Vermarktung

Telefon: 0151-21791149

E-Mail: [c.veldhoen@neuesamt.org](mailto:c.veldhoen@neuesamt.org)

## **Projekt(verlauf)**

Nach der Grundsteinlegung für den NAA-Coworking-Neubau im Februar diesen Jahres und der Fertigstellung der unteren Geschosse aus Stahlbeton hat das Projekt nun den nächsten großen Meilenstein erreicht: der Beginn der Holzbauphase. Damit nimmt das NAA sichtbar Gestalt an und setzt ein starkes Zeichen für zukunftsfähiges Bauen und neue Formen der Zusammenarbeit (weitere Details s. u.).

## **Holzbau**

In Hamburg-Altona ist der Einsatz von Holz im Bau von Gewerbeimmobilien noch nicht weit verbreitet. Dabei ist aus Sicht des NAA die Wahl des Baustoffs Holz die einzig logische. So bietet Holz als Baustoff nicht nur ökologische Vorteile, sondern wirkt sich positiv aufs Raumklima aus, und ermöglicht zudem eine flexible und modulare Bauweise, die den Bedürfnissen moderner Arbeitswelten gerecht wird.

Als erfahrenes Unternehmen im Bereich Holzbau wird die Firma Schütt als starker Partner den NAA-Holzbau umsetzen.

## **NAA als Leuchtturm**

Das gemeinwohlorientierte, genossenschaftliche Neue Amt Altona (NAA) vereint innovative Arbeitskonzepte mit nachhaltiger Architektur und Bauweise. So entsteht mit dem NAA in den nächsten Monaten ein zukunftsweisendes Modell für urbane Arbeits- und Lebensräume – und ein Ort für die Stadt von morgen.

## **Kurzbeschreibung Neues Amt Altona**

Mit dem "Neuen Amt Altona" entsteht ein einzigartiger Ort für gemeinschaftliches Arbeiten, Kreativität und nachbarschaftliches Leben.

Im Fokus stehen die nachhaltige Bauweise, soziale Teilhabe und ein innovatives Genossenschaftsmodell, das den Nutzer\*innen die langfristig sichere Nutzung sowie Mitgestaltung ihres Arbeitsraums ermöglicht.

Der innovative sechsgeschossige NAA-Neubau mit Grünfassade, Dachgarten und Arbeitsplätzen für rund 300 Personen entsteht in der Neuen Großen Bergstraße, direkt hinter dem ehemaligen Finanzamt Altona. In Letzterem befindet sich auf 3.400 qm ein voll vermieteter und seit vielen Jahren etablierter Kreativstandort, der seit 2023 ebenfalls im Besitz der NAA Genossenschaft ist und durch diese langfristig gesichert wird.

Das öffentliche Erdgeschoss wird Alt- und Neubau verbinden und das NAA für die Stadtgesellschaft öffnen – mit Platz für Gastronomie, Kultur und Veranstaltungen.

Noch gibt es Platz für weitere Mitglieder, die sich der Genossenschaft bis zum 30. September 2025 anschließen können.